

Zentrale Vergabestelle
Hauptstraße 157
42579 Heiligenhaus

Datum der Versendung: 03.11.2025

Vergabeart:

x Öffentliche Ausschreibung
0 Beschränkte Ausschreibung
0 Beschränkte Ausschreibung
mit Teilnahmewettbewerb
0 Verhandlungsvergabe

Ablauf der Angebotsfrist:

Datum: 24.11.2025, Uhrzeit: 10:30

Bindefrist endet am: 29.12.2025

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahme: Fäkalienabfuhr im Außenbereich im Stadtgebiet Heiligenhaus für den Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.12.2027, Optionale Verlängerung bis maximal zum 31.12.2029

Vergabenummer: 33/25

Leistung: Abfuhr & Entsorgung von Fäkalschlamm aus Kleinkläranlagen & Sammelgruben

Anlagen:

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

x 511 Bewerbungsbedingungen
0 227 Zuschlagskriterien

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

x Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
x 634 Besondere Vertragsbedingungen
x 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)
x Besondere Vertragsbedingungen Tariftreue und Mindestarbeitsbedingungen

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

x 633 Angebotsschreiben (der Bieter muss im Angebotsschreiben erkennbar sein)
x Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
x 124_LD Eigenerklärung zur Eignung
0 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
x 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
0 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

0 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Nachunternehmer/Unterauftragnehmer

- 1.** Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung der

Stadt Heiligenhaus, SVA, Hauptstraße 157, 42579 Heiligenhaus

zu vergeben.

2. Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

☒ elektronisch über die Vergabeplattform

0 in Textform unter nachstehender Anschrift:

☒ Stelle: Sondervermögen Abwasser

Straße: Hauptstraße 157

PLZ/Ort: 42579 Heiligenhaus

☒ Tel.: 02056/13-417, Fax: 02056/13-7417, E-Mail: m.kiersztyn@heiligenhaus.de

3. Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nr. 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

siehe (Auftrags)Bekanntmachung

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

siehe (Auftrags)Bekanntmachung

☒ Gütezeichen „I“ und „R“ des Güteschutz Kanalbau

☒ Urkalkulation (verschlossen)

3.3 - frei -

4. Losweise Vergabe

☒ nein

0 ja, Angebote sind möglich

0 nur für ein Los

0 für ein Los oder mehrere Lose

0 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

5. Nebenangebote

- 5.1** ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
- 5.2** ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nr. 4 der Bewerbungsbedingungen)
- ausgenommen Nebenangebote, die Nachlässe mit Bedingungen beinhalten -
☐ für die gesamte Leistung
☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche: ☐
☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche: ☐
☐ unter folgenden weiteren Bedingungen: ☐

6. Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis.
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien.

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt. Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

7. Zugelassene Angebotsabgabe:

- ☒ Elektronisch
☒ in Textform ☐ mit fortgeschrittener Signatur ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein, falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich.

8. Nachprüfungsstelle

Kreis Mettmann, Der Landrat, Düsseldorfer Str. 26, 40822 Mettmann, Tel.: 02104/991441 oder 991415. Fax: 02104/994403.